

	<p>Objekt: Valens</p> <p>Museum: Münzsammlung des Seminars für Alte Geschichte. Albert Ludwigs-Universität, Freiburg i. Br. Kollegiengebäude I - Platz der Universität 3 79098 Freiburg 0761/203 3397 johannes.eberhardt@geschichte.uni-freiburg.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Spätantike</p> <p>Inventarnummer: 367</p>
--	---

Beschreibung

Fundort in Mamre nicht eindeutig zu bestimmen.

Vorderseite: Drapierte Panzerbüste des Valens mit Diadem nach r.

Rückseite: Valens schreitet nach r., den Kopf nach l. Er zieht mit der r. einen Gefangenen hinter sich her und hält in der l. Hand ein Feldzeichen (labarum).

Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; geprägt

Maße:

Gewicht: 1.57 g; Durchmesser: 19 mm;
Stempelstellung: 6 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	364-367 n. Chr.
	wer	
	wo	Kyzikos
Gefunden	wann	
	wer	
	wo	Mamre (Ramat el-Khalil)
Beauftragt	wann	
	wer	Flavius Valens (328-378)
	wo	

Besessen	wann	Vor 1952
	wer	Alfons Maria Schneider (1896-1952)
	wo	
Besessen	wann	Nach 1928
	wer	Andreas Evaristus Mader (1881-1949)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Flavius Valens (328-378)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Kleinasien

Schlagworte

- Aes 3
- Antike
- Bronze
- Christliche Ikonographie
- Herrscher
- Herrscherrepräsentation
- Münze
- Porträt
- Spätantike

Literatur

- E. Mader, Mambre. Die Ergebnisse der Ausgrabungen im Heiligen Bezirk Râmet el-Ḥalîl in Südpalästina 1926-1928, Textband (1957) 176..
- LRBC Nr. 2518 (Cyzicus, 364-367 n. Chr..)
- RIC IX Nr. 8 b (Cyzicus, 364-367 n. Chr.).